

Medienmitteilung

*Studie «Ökonomische Leistungsfähigkeit und Wirkung»*

## **Unverzichtbare Ergänzung für die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung**

**Eine Analyse der ersten Betriebshälfte der Betriebsphase des Regionalen Naturparks Schaffhausen, erstellt von Aulis Pesenti \*, attestiert eine hohe betriebliche Effizienz bei niedrigen Verwaltungskosten und einem hohen Anteil projektbezogener Ausgaben.**

Der Naturpark Schaffhausen nimmt als Instrument zur nachhaltigen Entwicklung eine zentrale Rolle für die Mitgliedsgemeinden ein. Mit der Zielsetzung, den Naturschutz, die Bildung, den Tourismus und die regionale Wirtschaft zu fördern, hat er seit Beginn der seiner Betriebsphase 2018 wesentliche Impulse gesetzt. Die Studie untersucht die finanzielle Leistungsfähigkeit und Effizienz anhand von internen und externen Daten von 2018 bis 2023. Sie ist die Nachfolgestudie der Arbeit aus dem Jahr 2021.

### Die Hauptaussagen

Der Regionale Naturpark Schaffhausen (RNPSH) bewirkt

- Eine durchschnittliche Rendite von 7,19% auf die Investitionen der Mitgliedsgemeinden
- zusätzliche wirtschaftliche Effekte von ca. 15 Mio. Franken durch externe Fördermittel
- signifikante wirtschaftliche Impulse
- und ist ein wirksames Instrument des Naturschutzes.

### Zur Studienmethodik

Mittels einer Bereinigung der Daten um Einmaleffekte und betriebsfremde Faktoren wurden relevante Kennzahlen ermittelt, die vier Hauptkategorien umfassen: Mittelverwendung, Wachstumsraten, Ausgabenstrukturen und Leistungskennzahlen in Schweizer Franken. Ergänzend wurden diese Kennzahlen mit den Daten ausgewählter Vergleichsorganisationen und einem Branchendurchschnitt kontextualisiert. Die vier Klassen der Kennzahlen in Kürze:

- Der Wirkungsgrad der in Projekte investierten Gelder verläuft sehr stabil und zeigt einen klaren Aufwärtstrend. Der Anteil der Gelder, der in die Verwaltung fließt, ist auf tiefem Niveau stabil.
- Bei den gesprochenen Mitteln ist ein steigender Trend erkennbar.
- Der Anteil der Gemeinkosten und Lohnkosten an den Gesamtkosten ist über die Zeit zwar leicht gestiegen, aber dennoch auf tiefem Niveau. Der Anteil der Gelder, die für Projekte aufgewendet werden, zeigt einen Aufwärtstrend.
- Der Rückfluss aus Projekten ist schwankend, wobei der Trend steigend ist. Der Verwaltungsaufwand pro eingenommenen und gesprochenen Franken zeigt ein stabiles Bild.

Die Analyse verdeutlicht, dass der RNPSH Gelder effektiv in Projekte investiert und es schafft, den Verwaltungsapparat auf einem niedrigen und stabilen Niveau zu halten. Bestätigt werden die guten Werte auch durch den Vergleich mit identischen Erhebungen für Pro Natura Schweiz, den Parc Ela und den Jurapark Aargau.

### Schlussfolgerung

Der RNPSH ist eine unverzichtbare Ergänzung für die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung der beteiligten Gemeinden. Die bisherigen Ergebnisse belegen, dass er weit mehr ist als ein Instrument zur Förderung des Naturschutzes. Er schafft wirtschaftliche Stabilität und fördert den langfristigen Wohlstand. Jede Gemeinde hat mit ihren Akteurinnen und Akteuren die Chance, durch aktive Mitwirkung die vielfältigen Vorteile des RNPSH zu nutzen und gemeinsam an einer langfristigen und lebenswerten Zukunft für die Region zu arbeiten.

### Zum Autor

Aulis Pesenti, Master of Science in Business and Economics, ist Dozent an der Handelsschule Schaffhausen.

\* Aulis Pesenti, Ökonomische Leistungsfähigkeit und Wirkung des Regionalen Naturparks Schaffhausen: Eine Analyse der ersten Hälfte der Betriebsphase, 2024

Die vollständige Studie kann online eingesehen werden: [www.rnpsh.ch/wirtschaftlichkeit](http://www.rnpsh.ch/wirtschaftlichkeit)

### **Regionaler Naturpark Schaffhausen**

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden. Damit ist der Regionale Naturpark Schaffhausen der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteurinnen und Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse. Das Ziel des Regionalen Naturparks Schaffhausen ist die Zusammenarbeit und Vernetzung inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Wilchingen, 13.2.2025

### **Kontaktperson**

Christoph Müller

Geschäftsführer Naturpark

Telefon: 052 533 95 10

E-Mail: [christoph.mueller@naturpark-schaffhausen.ch](mailto:christoph.mueller@naturpark-schaffhausen.ch)